

# PIRAT

JAHRBUCH 2006

U  
T

ÖSTERREICHISCHE PIRATVEREINIGUNG

Regattaberichte

Euro 2007

Bestenliste  
Termine 07



[www.piratclass.at](http://www.piratclass.at)

# INHALTSVERZEICHNIS

Pirat-Kalender 2006	3
Seite des Klassenpräsidenten	4
Österreichische Meisterschaft	6
Regattaberichte	9
Weitere Regattaergebnisse	14
Bestenliste 2005 - Steuerleute	18
Bestenliste 2005 - Vorschoter	19
Impressum	20

# *Pirat-Kalender 2007*

## **April**

- 21. - 22.4: Mühlenschüttel, Wien - YCS (SP 1.0)
- 28.4. - 01.5: Trainingslager Attersee, SCK - Ansp.: A. Lehner

## **Mai**

- 05. - 06.5: TCH-SP, Bezdrev - Slavo (SP 1.2)
- 12. - 13.5: Festwoche, Wien - WYC (SP 1.0)
- 26. - 27.5: Casino-Cup, Velden - YCV (SP 1.3)

## **Juni**

- 02. - 03.6: Rehlackenpokal, Wien - SKH (SP 1.0)
- 16. - 17.6: Goldpirat, Bregenz - YCB (SP 1.3)
- 23. - 24.6: Donauinsel, Wien - SAF (SP 1.0)

## **Juli**

- 05. - 08.7: Tschechische-MS, Bezdrev (SSP 1.5)
- 14. - 15.7: Szecheny-MS, Sopron - FVE (SP 1.3)
- 16. - 20.7: Ungarische-MS, Sopron (SSP 1.5)
- 30.7. - 03.8: Deutsche Jugend-MS, Möhnesee

## **August**

- 04. - 05.8: LMvOÖ, Attersee - SCK (SP 1.3)
- 06. - 10.8: Deutsche-MS, Hannover - Steinhuder Meer (SSP 1.5)
- 11. - 15.8: ÖSTM, Weyregg - Attersee (SSP 1.6)
- 27. - 31.8: EURO, Neustadt - Ostsee (SSP 1.7)

## **September**

- 08. - 09.9: Weinlese, Neusiedl - UYCNs (SP 1.3)
- 29. - 30.9: LMvWien, Wien - YCS (SP 1.0)

## **Oktober**

- 06. - 07.10: Kurt Czajka-Mem., Wien - WYC (SP 1.3)

Beiliegend ein Kalender in grafischer Form, mit bestem Dank an Werner Kastanek der die Termine koordiniert und den Kalender erstellt hat!

# *Seite des Klassenpräsidenten*

Hallo, liebe Piratenfreunde!

Ich hoffe, ihr habt den Jahreswechsel ohne größere Ausfälle überstanden, und ich wünsche euch noch alles Gute für 2007!

Ich schicke euch in Kürze die IPA-Info vom Dezember 2006. Vielleicht könnt ihr den Inhalt auch ein bisserl weiterverbreiten, nachdem ich bis Mitte nächster Woche wieder außer Gefecht bin, und nicht alle via Mail erreichbar sind. Zur besseren Kommunikation darf ich um noch ausständige E-Mail Adressen bitten, bzw. ersuche ich Andy, die HP auf den aktuellen Stand zu bringen. Günter, bitte diese Info auch im nächsten Rundschreiben berücksichtigen!

Piraten-Euro: der Termin wurde endgültig mit 25. bis 31. August 2007 in Neustadt/ Holstein an der Ostsee fixiert. Veranstalter ist der Spandauer YC. Die Piraten-Euro findet gemeinsam mit der EM der J24-Klasse und der WM der Beneteau 25-Klasse statt, wobei die Piraten einen separaten Bereich in der Marina erhalten werden, ebenso eine eigene Regattabahn und Wettfahrtleitung.

Für Campingwagen steht eine große Halle mit Stromanschluss und für Camper ein entsprechender Campingplatz zur Verfügung. Derzeit ist die IPA bemüht, ein geeignetes Hotel ausfindig zu machen. Dort soll im März 2007 auch das IPA-Meeting abgehalten werden. Ferienwohnungen gibt es in Neustadt in großer Zahl, und können über den Tourismus-Service Neustadt gebucht werden.

Die "Regulations" für die EM wurden von Kalle Wildt, Butze Bredt und Gunter Arndt überarbeitet, und liegt bei mir zur Ansicht auf. Änderungen sind noch möglich, beim IPA-Meeting soll dann die endgültige Fassung beschlossen werden.

Gesellschaftliche Events: Das "Feed Back" auf meine letzte E-Mail-Aussendung war nicht besonders berauschend. Lediglich der Lehner Alex hat Interesse an einem Treffen außerhalb der Saison gezeigt, ansonsten ist meine Mailbox leer geblieben. Ich hoffe, dass bei unserem Skiwochenende in der winterlichen Karibik am Attersee etwas mehr Leben in der Szene sein wird.

Leider sind die Piraten bei der diesjährigen OMEGA-WEEK nicht mehr dabei. Seitens der Veranstalter wird dies mit einer Straffung des Programms begründet, vielleicht hat es auch damit zu tun, dass wir nur eine Wochenendregatta abhalten wollten, und nicht das verlängerte Wochenende gebucht haben. Ich persönlich bedaure, dass wir bei dieser für Österreichische Verhältnisse großartigen Veranstaltung nicht dabei sind, kann es aber momentan nicht ändern. Die SKH-Regatta findet entgegen den bisherigen Gepflogenheiten Anfang Juni statt, und

die Regatta beim SCK wurde auf Anfang August vorverlegt, anstatt im Anschluß an die ÖSTM.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen, liebe Grüße

Habakuk

*AUFRUF zur Meldung  
für die*

**EURO 2007  
in Deutschland (Neustadt a.d. Ostsee)  
vom 27.-31. August**

Zwecks Nennung der teilnehmenden österreichischen Boote (Kontingent) bittet Werner Kastanek alle interessierten Mannschaften sich bei Ihm zu melden.

**Nähere Details (Örtlichkeit, Unterkunft, etc) und**

**Meldung bis Freitag 16. März**

**unter [werner.kastanek@gmx.at](mailto:werner.kastanek@gmx.at) oder 0699 10635763**

# Österreichische Staatsmeisterschaft

*in Mörbisch, 12.-15.8. 2006, von Frank Berger*

Die Staatsmeisterschaft aus der Perspektive eines Neueinsteigers.

Am Freitag (11.8.2006) fuhr ich mit meiner Frau Marina mit Auto und Boot (Pirat) nach Mörbisch, um an der Staatsmeisterschaft teilzunehmen. Als ich mein Boot hergerichtet hatte (Mast stellen, Vorstag einhängen, Wanten spannen, etc.) fragte Marina: "Und wo ist der Verklicker?" Vor Aufregung und Nervosität hatte ich ihn vergessen, denn es war meine erste Teilnahme bei einer Staatsmeisterschaft. Den Mast habe ich nicht mehr gelegt, ich habe mich entschlossen, das Boot im Wasser am nächsten Tag zur Seite zu legen und den Verklicker zu montieren. Am Abend bin ich mit Marina (meiner Frau) wieder nach Wien gefahren.

Am nächsten Tag (Samstag den 12.8.06) bin ich mit meinem Vorschoter Michael Ferstl um 8:00 Uhr nach Mörbisch aufgebrochen. Um 9:00 Uhr sind wir am Neusiedler See angekommen. Die meisten Teilnehmer waren schon vor Ort. Michi (Ferstl) und ich haben zuerst einmal unser kleines Zelt aufgebaut und unsere Schlafgelegenheit hergerichtet.

Danach haben wir, Michi und ich, das Großsegel am Großbaum befestigt und haben alle zwei Segel gesetzt. Da mein Vorschoter noch nie Spinnaker gefahren ist kam Walter Schaschl zu uns ans Boot um uns theoretisch zu erklären, wie man den Spinnaker setzt. Zu diesem Zeitpunkt war das Wetter noch angenehm.

Auch von anderen Seglern bekamen wir noch wertvolle Tipps. Nach kurzer Zeit setzte der angekündigte Regen ein. Für mich war klar; es gibt in der nächsten Zeit keine Wettfahrt, aber da hatte ich mich getäuscht. Nach kurzer Zeit wurde zum Start gerufen. Meine erste Begegnung mit dem Neusiedler See in einer Jolle war sehr schwer. Diese kurzen Wellen und der Regen haben es uns sehr schwer gemacht.

Es wurden am Samstag zwei Wettfahrten durchgeführt. Da ich in der Regattaszene noch unerfahren bin und niemand am Start behindern wollte, bin ich es aus der zweiten Reihe angegangen. Mein Vorschoter und ich haben gekämpft, waren aber dennoch weit abgeschlagen. Natürlich haben wir viele Fehler gemacht (Spi nicht raufbekommen, Spi nicht reinbekommen, Wenden übersteuert, Wende-Boje zu spät gesehen, usw.). Es war ein feuchter, anstrengender Nachmittag.

Am Abend dieses Tages hatten wir die Generalversammlung der Piratvereinigung, bei der ein neuer Präsident gewählt wurde. Zuvor hat der scheidende Präsident Walter Schaschl ein Fass Bier und ein Buffet spendiert. Nach langem hin und her hat sich Bernd Pintarich für erst einmal ein Jahr bereit erklärt, die Verantwortung des Präsidenten zu übernehmen. Er wurde einstimmig angenommen. Nach einem

gemütlichen Abend ging es zum Schlafen.

Nach einer kurzen Nacht im Zelt gingen wir es wieder an. Das Wetter war etwas besser und es wurden am Sonntag (13.8.06) vier Wettfahrten gefahren. Da ich mich auf meine Wettfahrten konzentrieren musste, konnte ich die Kämpfe um die Plätze in den vorderen Reihen nicht so beobachten und beschreiben. Natürlich sind wir immer als Letzte ins Ziel gekommen, aber der Abstand zu den vor uns liegenden Booten wurde etwas weniger.

Eines sollte ich noch erwähnen, dass am Vormittag vor dem Start Walter Schaschl mit uns rausgefahren und uns fast zwei Stunden gezeigt hat, wie man Spi fährt. Das hat uns viel gebracht. Am Abend gab es Grillteller und wieder Freibier von Walter Schaschl.



Sonne und stimmungsvolle Wolken während den Wettfahrten



Die alten und neuen Staatsmeister Walter Schaschl und Andreas Gilhofer

Am Montag (14.8.06) hat sich das Wetter weiter gebessert. Es wurden drei Wettfahrten gefahren und unsere Ergebnisse verbesserten sich - nein, nicht in der Rangliste, aber die Abstände zu den Vorderen wurden wieder ein wenig geringer. Michi und ich haben uns immer besser auf die Situation eingestellt. Am Abend kam meine Frau Marina aus Wien und es wurde ein sehr schöner Abend auf einem Ausflugsschiff mit einem sehr guten Schlemmerbuffet, Musik und Tanz. Walter Schaschl wurde als "Alter" und als "Neuer Staatsmeister" gefeiert.

Am Dienstag (15.8.06) war der letzte Tag dieser Regatta. Es wurden bei Sonnenschein zwei Wettfahrten durchgeführt. Michi und ich sind nur eine gefahren. Es war unsere beste Wettfahrt. Lange Zeit waren wir Kopf an Kopf mit AUT 532 (Steuermann Christian Wiehart und Vorschoter Gerhard Salomon). Aber ein Fehler von mir warf uns wieder etwas zurück und so kamen wir nur noch wenige Sekunden nach ihnen ins Ziel.

Die letzte Wettfahrt habe ich ausgelassen, da ich vier Tage ohne Klemme an der Großschot gefahren bin, hatte ich schon große Schmerzen an den Händen. Es war mir eine Lehre.

So, nun komme ich zum Ende eines Berichtes aus meiner Sicht. Noch mal vielen Dank an alle, die uns mit Tipps geholfen haben und vielen Dank dem YC Mörbisch für gute Betreuung für jeden Segler. Nach der Siegerehrung gab es für jeden, der wollte, noch mal Freibier.

PLATZ	BOOT	MANNSCHAFT		WF1	WF2	WF3	WF4	WF5	WF6	WF7	WF8	WF9	WF10	WF11	Ges.
1	GER 4353	Schneider Ansgar	Mundhenke Kay	3	1	5	1	-11	1	1	5	2	1	DNS	20
2	AUT 2	Walter Schaschl	Gilhofer Andreas	5	2	2	6	-8	2	2	3	-7	5	4	31
3	HUN 4327	Nemeth Ferenc	Pető Zsolt	2	3	3	-11	3	3	8	-13	9	6	2	39
4	HUN 699	Erhardt Nora	Kaman Laszlo	1	-14	11	OCS	2	6	4	2	3	14	1	44
5	AUT 6	Hiess Hemut	Packert Thomas	8	-13	-10	2	6	10	3	10	1	2	7	49
6	AUT 3	Kastanek Werner	Fossler Günter	-11	10	9	4	1	9	-14	1	5	10	5	54
7	CZE 554	Sivy Josef	Siva Zuzana	6	8	-18	7	4	-12	6	7	6	3	8	55
8	HUN 681	Kaman Tamas	Kaman Csilla	4	6	6	5	12	-13	7	8	10	-16	10	68
9	AUT 11	Braumüller Alfred	Braumüller Emanuel	9	11	8	8	-18	-15	15	4	12	4	3	74
10	CZE 5	Tobolka Michal	Gardavsky Petr	-14	9	14	10	7	11	11	6	-17	8	6	82
11	AUT 5	Reiter Matthias	Reiter Manuela	10	4	-15	12	10	7	12	12	-13	7	9	83
12	AUT 8	Pintarich Bernd	Pintarich Iris	13	15	4	14	5	-16	5	11	4	-17	13	84
13	AUT 4	Decker Andreas	Decker Sigrid	-16	12	1	13	13	-18	9	9	11	9	11	88
14	AUT 495	Renner Herbert	Strnad Jürgen	12	-17	12	3	-17	8	10	17	14	11	12	99
15	SUI 527	Fels Stephan	Naef Timo	7	7	13	9	15	4	OCS	14	8	DNC	DNC	100
16	AUT 955	Lehner Alexander	Wurpes Karin	15	5	DNF	DNS	9	14	13	15	15	13	14	113
17	HUN 612	Hirschler Richard	Hallo Tamas	-18	16	16	16	16	5	16	18	-19	15	15	133
18	AUT 467	Seifert Helmut	Ehrenstein Edith	19	18	7	15	14	19	17	-20	-20	12	16	137
19	AUT 517	Hauk Friedrich	Schweng Peter	17	-19	19	18	19	17	18	16	18	OCS	16	159
20	AUT 500	Pokorny Dietmar	Profanter Elisabeth	20	20	20	19	-21	-21	19	19	16	18	18	169
21	AUT 532	Wiehart Christian	Salomon Gerhard	-21	DNS	17	17	20	20	20	21	21	19	19	174
22	AUT 12	Berger Frank	Ferstl Michael	-22	21	21	20	22	22	21	22	22	20	DNS	191

# Nachtrag diverser Regattaberichte

Zusammengestellt von Günter Fossler

## Ungarische Meisterschaft, Balatonfüred, 30. Juli - 4. August 2006 Bericht von Bernd Pintarich

Als Werner Kastanek und ich (Bernd Pintarich) an den Balaton fahren, lag gerade eine Hitzwelle über Europa. Dementsprechend gespannt waren wir, welche Windverhältnisse uns da erwarten würden. Neben AUT 3 und AUT 6 haben auch AUT 2, AUT 11 und AUT 495 den Weg nach Ungarn gefunden. Insgesamt waren 55 Boote aus fünf Nationen am Start, also ein tolles Feld.



Am Montag fand die Eröffnung statt, wie immer in Ungarn mit Nationalhymne und Salutschuss. Und gleich im Anschluss wurde der gestreifte Socken gehisst, da kein Wind. Erst am späteren Nachmittag ging es auf's Wasser und schafften eine Wettfahrt bei leichtem Wind. Was soll man jetzt schreiben, wenn man gleich bei der ersten Wettfahrt einen Start – Ziel – Sieg hinlegt, und das mit einem mehr als respektablen Abstand? Immerhin gelang es uns, auf der Zielkreuz die letzten Boote vom „Linear“ zu überrunden... Platz 2 bei dieser Wettfahrt ging an AUT 3, der sich die ganze Wettfahrt immer weiter nach vorne gekämpft hatte, und zuletzt auch noch an HUN 681 vorbeiging.

Auch der nächste Tag war sehr heiß, und ohne Wind, sodass wir viel Zeit zu versitzen hatten. Ein angekündigter Gewittersturm machte dem Tag ein seglerisches Ende.

Mit Ende der Schönwetterperiode kam auch wieder Wind auf, und so konnten wir am Tag 3 auch drei Wettfahrten segeln. Wenig gut lief es für uns, denn abgese-

PLATZ	BOOT	MANNSCHAFT		WF1	WF2	WF3	WF4	WF5	WF6	WF7	WF8	WF9	Ges.
1	AUT 6	Hiess Helmut	Pintarich Bernd	1	-18	3	-21	10	6	5	1	1	27
2	HUN 8	Varjas Sándor	Baráth Gábor	4	3	1	-18	7	5	1	-30	7	28
3	AUT 2	Schaschl Walter	Gilhofer Andreas	-12	2	-17	3	3	1	8	7	4	28
4	HUN 881	Demjén Sándor	Berki Gyözö	5	5	4	1	-17	DSQ	9	3	13	40
5	AUT 3	Kastanek Werner	Fossler Günter	2	14	7	6	-16	8	2	2	-15	41
6	HUN 4327	Németh Ferenc	Németh Kristóf	9	-16	15	7	1	3	7	4	-18	46
7	HUN 699	Erhardt Nóra	Erhardt Zoltán	DNC	1	11	-19	2	12	3	16	2	47
8	HUN 99	Toronyi Bence	Békés Miklós	7	8	9	5	11	7	-22	-28	9	56
9	CZE 554	Sivý Josef	Sivý Zuzana	16	6	2	2	-19	19	-20	6	8	59
10	HUN 681	Kámán Tamás	Kámán Csilla	3	11	14	-24	5	-23	4	10	12	59
22	AUT 495	Renner Herbert	Strnad Jürgen	18	22	6	20	29	17	21	-33	-34	133
51	AUT 11	Braumüller Bruno	Braumüller Emanuel	14	12	DNS	306						



hen von einem dritten Platz hatten wir nun auch eine 18 und 21 im „Gepäck“. Mit zwei dritten Plätzen zeigte auch AUT 2 sein Können, gut unterwegs war auch AUT 3, der ständig im vorderen Feld platzierte. Die Tagessiege gingen an Ungarn

(HUN 699, HUN 8 und HUN 881). Für AUT 11 kam leider das vorzeitige Ende dieser Wettfahrtserie, nachdem er in der Pause eine Kollision hatte und sein Boot in die Werft musste.

Ähnliche Wetterverhältnisse herrschten auch am Tag 4, nur dass es ein wenig kälter war. Die Siege gingen an HUN 4237, AUT 2 und HUN 8. Letzterer lag nun auch gesamt in Führung vor AUT 2 und AUT 3. Der knappe Punkteabstand hieß aber auch, dass noch alles offen war – und so war es dann auch auch.

AUT 6, im Zwischenergebnis noch auf Platz 7 gelegen, zeigte am letzten Tag sein ganzes seglerisches Können. Mit zwei Wettfahrtsiegen am Tag 5 konnten Helmut und ich sogar noch den Gesamtsieg herausfahren, und durften uns nun „internationaler Meister von Ungran“ nennen. Mit nur einem Punkt Vorsprung lagen wir nun vor dem diesjährigen Ungarischen Meister HUN 8, welcher wiederum punktgleich mit dem Drittplatzierten AUT 2 die Serie abschloss.

Damit endete eine letztendlich doch sehr schöne Segelwoche, wobei auch noch auf das Rahmenprogramm der Ungarischen Piratensegler hingewiesen werden soll!

### **Weinlese-Regatta/ BGL-LM, UYC-Ns, 23.- 24. September 2006 Bericht von Bernd Pintarich**

Eigentlich ist es eine gewisse Hassliebe, die mich mit dem Neusiedlersee verbindet, und die auf meine Zeit im Opti zurückgeht. Doch diesmal zeigte sich die „feuchte Wies`n“ von ihrer schönsten Seite. Gerade im Herbst bei Schönwetter, wenn es nicht nur extrem heiß ist, und die schon tief stehende Sonne den See und die umliegende Landschaft in einem besonderen Licht beleuchtet, hat auch der Neusiedlersee seinen besonderen Reiz und Lieblichkeit.

(Nur) Neun Piraten-Boote waren zur traditionellen Weinleseregatta angereist, darunter auch zwei Boote aus Ungarn. Die Bahn mussten wir uns mit Hobbie, Dart und Finn teilen, wobei die Mehrumpfboote zum Teil andere Bojen rundeten. Bei nur sehr leichtem Wind aus West (laut Wettervorhersage sollte es auffrischende Winde aus Südost geben) ging es auf`s Wasser, und wir starteten zur ersten Wettfahrt. Die vor uns starteten Klassen gaben nicht wirklich Aufschluss über die richtige Seite, Dreher ließen zudem die Überlegung nach einem Leestart mit Steuerboardschoten aufkommen. Rechtzeitig zum Startschuss war aber wieder die Seite des Startbootes leicht im Vorteil, wo sich dann auch ein Großteil des Feldes aufhielt. Dieses Feld hielt sich dann auch auf der rechten Seite, während drei Boote, auch wir, uns eher für die linke Seite entschieden. Gespannt warteten wir also, wie die Reihung bei der Luvtonne aussah. AUT 2 und AUT 5 kamen von rechts, und rundeten als Erste die Tonne, dann kamen AUT 11 und AUT 8 von links, dahinter AUT 6, HUN 624, ...wieder von rechts. Auf den nun folgenden Raumschotkursen haben sich die Positionen nicht verändert, und so ging es auf

die zweite Kreuz. Die gleichen Boote entschieden sich wieder für die gleiche Seite, doch bei der Luvtonne waren die Karten neu gemischt. AUT 2 war zwar noch immer in Führung, doch an zweiter Stelle nun AUT 8, dahinter folgten AUT 5, AUT 6 und AUT 11 sowie die anderen Boote. Der Wind wurde immer weniger, und so wurde die Vorwind nun zum Geduldspiel mit mehreren Halsen, wobei es AUT 8 gelang, sich an AUT 2 vorbeizuschieben, und als Erster die Leetonne zu runden. Eigentlich sollte man einen solchen Platz auf der nun folgenden kurzen Zielkreuz nicht mehr verschenken. War es Nervosität, mangelnde Taktik, oder was auch immer, AUT 2 ging als Erster durch's Ziel, dicht gefolgt von AUT 8, dann kam AUT 6, der sich noch ein paar Plätze vorschob, gefolgt von AUT 5, AUT 11 und HUN 624.



Die Windverhältnisse ließen keine Wettfahrt mehr zu, und so ging es den Hafen, wo wir zwar noch bis 17.00 Uhr zuwarteten, aber dann ab 18.00 Uhr eine hervorragendes Segleressen zu uns nahmen.

Ähnlich schöne Wetterverhältnisse erwarteten uns auch am Sonntag, Sonnenschein und wenig Wind, der während der nun folgenden vier Wettfahrten aber immer mehr auffrischte. Es würde den Rahmen dieses Berichts jetzt sprengen, jede einzelne Wettfahrt im Detail zu schildern, aber es war eine sehr schöne und spannende Wettfahrtserie. Das ganze Feld lag großteils sehr dicht beieinander, und auch die Positionen wechselnden mehrmals. So war AUT 6 bei der zweiten Wettfahrt lange in Führung, musste sich im Ziel aber dann doch mit Rang 3 zufrieden geben. Mit Platz 3 in einer Wettfahrt zeigte HUN 624 sein Können, war zuvor lange in Führung), mit einem zweiten Rang hatten auch AUT 5 sein Erfolgserlebnis, ebenso AUT 11 mit einem dritten Platz in der vierten Wettfahrt. Souverän hatte AUT 2 mit vier ersten Plätzen den Gesamtsieg in der Tasche, und

konnte auf die letzte Wettfahrt verzichten, ebenso AUT 6, der sicherer Zweiter und somit auch Burgenländischer Landesmeister 2006 war. Alles offen war bei den Booten HUN 624, AUT 11, AUT 5 und AUT 8, die in der nun folgenden fünften Wettfahrt um den dritten Platz kämpfen sollten. Gleich vom Start weg setzten sich HUN 624, AUT 11 und AUT 8 in Szene, während AUT 5 schon ein wenig abgeschlagen war. Nachdem AUT 8 zu weit über die Luvtonne gesegelt war, konnte diese von AUT 11 als Erster genommen werden, dahinter AUT 8, HUN 624 und HUN 601. Auf der nun folgenden „Raumen“ konnte sich AUT 8 an AUT 11 vorbeischieben, und rundete als Erster die Twarstone. Keine Veränderungen gab es bei den Positionen dahinter. Der nun sehr spitz angelegte zweite Raumschotkurs in Verbindung mit den Windverhältnissen erlaubte herrliche Gleitfahrten, und AUT 8 konnte sich sogar von den Verfolgern absetzen. Eigentlich hätte er wissen sollen, welche die Leetonne ist, war er den Kurs jetzt schon vier Mal abgesegelt. Aber „wie vernagelt“, viesierte er die weiter in Lee gelegene Leetonne an, welche erst für den Vorwind gelten sollte, und bemerkte seinen Fehler erst, als AUT 11 und HUN 624 ihr Manöver um die richtige Tonne führen. So kann man einen verhältnismäßigen sicheren ersten Platz verschenken! Weit abgeschlagen in Lee nahm AUT 8 nun an dritter Stelle liegend die Verfolgung auf, und konnte sich bis zur Luvtonne, wieder an die beiden führenden Boote heranarbeiten. Doch auch andere machen (Gott sei Dank) taktische Fehler. AUT 8 ging nach der Tonne sofort nach Luv und konnte so auf gleiche Höhe mit HUN 624 auflaufen. AUT 11 war uneinholbar und souverän vorne. Vermutlich waren es die Nerven, dass HUN 624 nun ebenfalls nach Luv hochzog, und damit genau in die Abdeckung von AUT 8 geriet. Natürlich habe ich mich ein bisschen „hinuntergelassen“, um dann, falls erforderlich wieder hochzuziehen. Doch das war in dieser Form gar nicht notwendig, denn HUN 624 fuhr eine Halse, wollte vermutlich nach Lee, um dann mit mehr Höhe und Speed wieder aufzukommen. Doch für diese Taktik kam der Wind schon zu sehr von links, und so konnte er sich bei der Leetonne nur mehr an dritter Stelle einreihen. Damit gewann AUT 11 diese Wettfahrt vor AUT 8 und HUN 624. Dieser zweite Rang sicherte AUT 8 den dritten Platz, und AUT 11 konnte sich noch auf Rang Vier vorschieben. HUN 624 war nun gesamt Fünfter, und Platz Sechs ging an AUT 5.

Alles in Allem war es ein sehr schönes Regattawochenende bei hervorragendem Wetter, sehr kompetent auch die Wettfahrtleitung unter der Regie von Martin Lehner.

PLATZ	BOOT	MANNSCHAFT		WF1	WF2	WF3	WF4	WF5	Ges.
1	AUT 2	Schaschl Walter	Gilhofer Andreas	1	1	1	1	DNS	4
2	AUT 6	Hiess Helmut	Pirger Zsolt	3	3	2	2	DNS	10
3	AUT 8	Pintarich Bernd	Pintarich Iris	2	4	-6	5	2	13
4	AUT 11	Braumüller Bruno	Braumüller Emanuel	5	-6	5	3	1	14
5	HUN 624	Gmeiner István	Harkay Zsolt	-6	5	3	4	3	15
6	AUT 5	Reiter Matthias	Reiter Manuela	4	2	4	6	DNF	16
7	HUN 601	Friedl Mihaly	Schneider Istvan	7	-8	7	7	4	25
8	AUT 500	Pokorny Dietmar	Profanter Elisabeth	-9	9	9	8	5	31
9	AUT 517	Hauk Fritz	Schweng Peter	8	7	8	DNS	DNS	33

# Weitere Regattaergebnisse

Zusammengestellt von Günter Fossler

## **Tschechische Schwerpunktregatta, Bezdev, 6.-7. 5. 2006**

PLATZ	BOOT	MANNSCHAFT		WF1	WF2	WF3	WF4	WF5	WF6	Ges.
1	CZE 555	Rybackek Josef	Mendekova Teresa	-3	3	1	1	2	1	8
2	CZE 554	Sivy Josef	Sivy Dalibor	1	2	-4	4	1	3	11
3	AUT 2	Schaschl Walter	Gilhofer Andreas	7	1	2	2	-8	2	14
4	AUT 3	Kastanek Werner	Günter Fossler	6	-8	5	5	3	4	23
5	CZE 5	Tobolka Michal	Gardavsky Petr	5	4	3	-7	5	7	24
6	CZE 565	Vaculan	Svarz Roman	11	5	-12	3	4	9	32
7	SUI 527	Fels Stefan	Neaf Timo	4	12	7	8	6	-OCS	37
8	CZE 471	Svab Tomas	Tyle Joroslav	9	-13	10	6	13	6	44
9	CZE 556	Hudri Miroslav	Adam Daniel	10	6	6	10	-14	13	45
10	AUT 495	Renner Herbert	Strnad Jürgen	2	10	11	-16	11	12	46
16	AUT 955	Lehner Alexander	Wurpes Karin	16	-18	16	13	15	11	71

## **Festwochenregatta, WYC, 20.-21. 5. 2006**

PLATZ	BOOT	MANNSCHAFT		WF1	WF2	WF3	WF4	Ges.
1	AUT 5	Reiter Matthias	Reiter Manuela	1	-3	1	1	3
2	AUT 4	Decker Andreas	Decker Sigrid	-3	1	3	2	6
3	AUT 9	Vellusig Gerhard	Wegl Wolfgang	2	2	2	DNS	6
4	AUT 499	Rohrmoser Pascal	Endlweber Gerda	4	4	4	DNS	12
5	AUT 467	Seifert Helmut	Keresztes Peter	-5	5	5	3	13
6	AUT 500	Pokorny Dietmar	Profanter Elisabeth	-7	6	6	4	16
7	AUT 504	Berger Frank	Zwickl Andreas	6	7	7	DNS	20

## **Omega-Traunseewoche, SCE, 25.-28. 5. 2006**

PLATZ	BOOT	MANNSCHAFT		WF1	WF2	WF3	Ges.
1	AUT 3	Kastanek Werner	Fossler Günter	2	1	3	6
2	AUT 6	Hiess Helmut	Packert Thomas	8	3	1	12
3	AUT 5	Reiter Matthias	Reiter Manuela	1	5	6	12
4	AUT 11	Braumüller Bruno	Braumüller Emanuel	5	6	4	15
5	AUT 4	Decker Andreas	Decker Sigrid	6	2	8	16
6	AUT 52	Wolfgang Albert	Nunnenmacher Dieter	3	4	9	16
7	AUT 8	Pintarich Bernd	Pintarich Iris	4	7	11	22
8	AUT 2	Schaschl Walter	Lehner Miriam	11	10	2	23
9	AUT 499	Rohrmoser Pascal	Endlweber Gerda	9	8	7	24
10	AUT 495	Renner Herbert	Strnad Jürgen	7	9	10	26
11	AUT 485	Kossina Eugen	Zinnburg Alexander	12	11	5	28
12	AUT 955	Lehner Alexander	Wurpes Karin	10	12	12	34
13	AUT 500	Pokorny Dietmar	Profanter Elisabeth	DNF	13	13	40

**Casino-Cup,  
YCV, 3.-4. 6. 2006**

PLATZ	BOOT	MANNSCHAFT		WF1	WF2	WF3	WF4	WF5	Ges.
1	AUT 2	Schaschl Walter	Gilhofer Andreas	1	2	-3	2	1	6
2	AUT 3	Kastanek Werner	Fossler Günter	2	1	2	-4	3	8
3	AUT 8	Pintarich Bernd	Pintarich Iris	5	5	1	1	-6	12
4	AUT 5	Reiter Matthias	Reiter Manuela	3	3	4	3	DNF	13
5	AUT 4	Decker Andreas	Decker Sigrid	-6	6	5	6	2	19
6	AUT 955	Lehner Alexander	Wurpes Karin	4	-8	6	7	4	21
7	AUT 11	Braumüller Bruno	Braumüller Emanuel	7	4	-8	5	5	21
8	AUT 495	Renner Herbert	Strnad Jürgen	8	7	7	8	DNF	30
9	AUT 500	Pokorny Dietmar	Profanter Elisabeth	DNF	9	9	9	7	34

**Casino-Cup,  
YCV, 3.-4. 6. 2006**

PLATZ	BOOT	MANNSCHAFT		WF1	WF2	Ges.
1	AUT 2	Schaschl Walter	Gilhofer Andreas	1	1	2
2	AUT 3	Kastanek Werner	Fossler Günter	4	2	6
3	AUT 11	Braumüller Bruno	Braumüller Emanuel	3	3	6
4	AUT 5	Reiter Matthias	Reiter Manuela	2	5	7
5	AUT 8	Pintarich Bernd	Pintarich Iris	5	4	9
6	AUT 485	Kossina Eugen	Zinnburg Alexander	6	6	12
7	AUT 495	Renner Herbert	Strnad Jürgen	7	7	14
8	AUT 955	Lehner Alexander	Wurpes Karin	8	8	16
9	AUT 500	Pokorny Dietmar	Profanter Elisabeth	9	9	18

**Goldpirat,  
YCB, 17.-18. 6. 2006**

PLATZ	BOOT	MANNSCHAFT		WF1	WF2	WF3	WF4	Ges.
1	SUI 516	Maire Pascal	Klingler Nina	2	1	-11	1	4
2	AUT 495	Renner Herbert	Strnad Jürgen	-7	2	2	2	6
3	AUT 955	Lehner Alexander	Lehner Felicitas	3	3	1	-3	7
4	SUI 500	Elsener Fabian	Lachner Roger	-8	4	3	7	14
5	SUI 525	Peyer Markus	Lüscher Jan	1	7	7	-10	15
6	SUI 529	Rainer Daniel	Rainer Marlene	5	-10	6	6	17
7	SUI 522	Maire Felix	Maire Eva	-11	8	5	5	18
8	SUI 530	Fleisch Andreas	Fleisch Hans Peter	10	6	4	-11	20
9	SUI 497	Senn Huldi	Keller Walter	6	5	10	-13	21
10	SUI 519	Wüst Felix	Wüst Raphael	4	12	8	-12	24

**Donauinselfest-Regatta,  
SAF, 24.-25. 6. 2006**

PLATZ	BOOT	MANNSCHAFT		WF1	WF2	WF3	WF4	WF5	Ges.
1	AUT 3	Kastanek Werner	Fossler Günter	1	1	1	1	DNS	4
2	AUT 8	Pintarich Bernd	Pintarich Iris	2	2	-4	2	1	7
3	AUT 52	Wolfgang Albert	Wolfgang Johann	-7	6	2	3	2	13
4	AUT 5	Reiter Matthias	Reiter Werner	3	3	3	5	DNS	14
5	AUT 510	Nunnenmacher Dieter	Dörflinger Arno	-9	9	5	4	3	21
6	AUT 955	Lehner Alexander	Wurpes Karin	-8	5	6	6	4	21
7	AUT 11	Braumüller Bruno	Braumüller Emanuel	4	8	7	DNS	5	24
8	AUT 467	Seifert Helmut	Ehrenstein Edith	6	4	8	7	DNS	25
9	AUT 499	Rohrmoser Pascal	Endlweber Gerda	5	7	DNS	DNS	DNS	34
10	AUT 500	Pokorny Dietmar	Profanter Elisabeth	DNS	DNS	DNF	8	6	36

**Tschechische Meisterschaft,  
Machasee, 1.-3. 7. 2006**

PLATZ	BOOT	MANNSCHAFT		WF1	WF2	WF3	WF4	WF5	WF6	WF7	Ges.
1	GER 4369	Thoroë Svenja	Bredt Karsten	1	2	4	2	4	7	-12	21
2	CZE 470	Rybacek Josef	Mendikova Tereza	6	1	2	3	6	-8	3	21
3	CZE 554	Sivy Josef	Sivy Dalibor	5	7	1	1	3	5	-12	22
4	AUT 6	Hiess Helmut	Pintarich Bernd	4	8	-14	4	2	6	1	25
5	AUT 3	Kastanek Werner	Fossler Günter	3	9	-10	7	1	1	5	26
6	GER4311	Bredt Jochen	Maczutajtis Marika	7	-19	9	5	5	4	2	32
7	AUT 2	Schaschl Walter	Gilhofer Andreas	8	-14	6	9	8	2	4	37
8	GER 4341	Bauditz Jens	Lorenz Ulf	2	3	3	-15	15	11	10	44
9	CZE 565	Vacula Martin	Svarc Roman	13	13	7	-16	12	3	6	54
10	AUT 495	Renner Herbert	Strnad Jürgen	11	6	11	12	7	-18	11	58

**Szecheny Meisterschaft,  
Sopron, 15.-16. 7. 2006**

PLATZ	BOOT	MANNSCHAFT		WF1	WF2	WF3	WF4	WF5	Ges.
1	AUT 2	Schaschl Walter	Gilhofer Andreas	2	2	1	1	-7	6
2	HUN 699	Erhardt Nóra	Erhardt Zoltán	1	1	3	3	-10	8
3	HUN 205	Fluck Benedek	Székely-Gy. Szabolcs	3	3	-5	4	1	11
4	HUN 681	Kámán Tamás	Kámán Csilla	5	6	2	2	-8	15
5	HUN 9	Szentpéteri Ádám	ifj. Szentpéteri Ádám	4	4	4	-8	4	16
6	AUT 6	Hiess Helmut	Pintarich Bernd	8	DNF	8	5	2	23
7	AUT 3	Kastanek Werner	Fossler Günter	6	-7	6	7	6	25
8	HUN 624	Gmeiner István	Harkay Zsolt	9	DNF	7	6	9	31
9	HUN 612	Gömbös Lóránd	Varjú László	13	8	-17	9	3	33
10	HUN 1	Mohos Gábor	Mohos Katalin	10	9	9	-12	5	33
14	AUT 499	Rohrmoser Pascal	Endlweber Gerda	11	DNC	14	13	15	53
18	AUT 517	Hauk Fritz	Schweng Peter	16	15	16	DNC	DNC	69

**Rosenwindpokal,  
SVW-Ys, 19.-20. 8. 2006**

PLATZ	BOOT	MANNSCHAFT		WF1	WF2	WF3	WF4	WF5	WF6	Ge
1	CZE 554	Sivy Josef	Sivy Dalibor	-6	4	3	2	1	1	1
2	CZE 5	Tobolka Michal	Gardavsky Petr	1	1	5	-6	3	2	1.
3	AUT 3	Kastanek Werner	Fossler Günter	5	7	1	1	2	-7	1
4	AUT 2	Gilhofer Andreas	Wurpes Karin	9	3	2	3	-9	4	2
5	AUT 11	Braumüller Bruno	Braumüller Emanuel	4	2	7	5	5	-9	2.
6	AUT 8	Pintarich Bernd	Pintarich Iris	2	6	6	7	-7	5	2.
7	AUT 495	Renner Herbert	Strnad Jürgen	3	8	4	4	-10	8	2
8	AUT 4	Decker Andreas	Decker Sigrid	8	5	8	-8	4	3	2
9	AUT 955	Lehner Alexander	Lehner Felicitas	7	9	9	9	6	-10	4
10	CZE 241	Sivy Josef sen.	Sivy Suzana	10	10	-12	11	8	6	4
11	CZE 527	Zila Jiri	Snopec Martin	12	11	10	10	11	-12	5.
12	AUT 500	Pokorny Dietmar	Profanter Elisabeth	11	12	11	-13	12	11	5
13	CZE 11	Nemec Jiri	Beranek Stanislav	13	13	13	12	13	-13	6
14	AUT 471	Akmanlar Lukas	Lehner Miriam	14	14	DNC	DNC	DNC	DNC	7.

**Rehlackenpkal,  
SKH, 9.-10. 9. 2006**

PLATZ	BOOT	MANNSCHAFT		WF1	WF2	WF3	Ges.
1	AUT 6	Hiess Helmut	Ehrenstein Edith	1	1	1	3
2	AUT 5	Reiter Matthias	Reiter Werner	2	2	3	7
3	AUT 4	Decker Andreas	Reiter Manuela	3	3	2	8
4	AUT 11	Braumüller Bruno	Braumüller Emanuel	5	4	4	13
5	AUT 467	Seifert Helmut	Göttlicher	4	5	5	14
6	AUT 500	Pokorny Dietmar	Pokorny	7	6	6	19
7	AUT 12	Berger Frank	Eder	6	DNF	7	20

**Kurt-Czajka-Memorial, LMvW,  
WYC, 7.-8. 10. 2006**

PLATZ	BOOT	MANNSCHAFT		WF1	WF2	WF3	WF4	Ges.
1	AUT 6	Hiess Helmut	Pintarich Bernd	1	1	1	DNC	3
2	AUT 2	Schaschl Walter	Gilhofer Andreas	2	2	2	DNC	6
3	AUT 5	Reiter Matthias	Reiter Werner	-5	3	3	2	8
4	AUT 955	Lehner Alexander	Lehner Miriam	4	5	-6	1	10
5	AUT 11	Braumüller Bruno	Braumüller Emanuel	3	-4	4	3	10
6	AUT 467	Seifert Helmut	Klein Helga	-6	6	5	4	15
7	AUT 532	Salomon Gerhard	Wiehart Christian	7	-8	7	6	20
8	AUT 12	Berger Frank	Hauk Fritz	-8	7	8	7	22
9	AUT 500	Pokorny Dietmar	Bacher Birgit	DNC	DNC	9	5	26
10	AUT 7	Rompold Tonka	Rompold Astrid	9	9	-10	8	26
11	AUT 9	Vellusig Gerhard	Härtl Brigitte	OCS	DNF	DNC	DNC	36

# Bestenliste 2006 - Steuerleute

Berechnung von Andreas Gilhofer

		Bezdev, TJ SCB 6. - 7.5.2006	Festwochen Regatta, WYC 20. - 21.5.2006	Traunsee Woche, SCE 27. - 28.5.2006	Casino Regatta, YCV 3. - 4.6.2006	Goldpirat, YCB 17. - 18.6.2006	Donauinsselfest- Regatta, SAF 24. - 25.6.2006	Tschechische MS, Stare Splayy 1. - 3.7.2006	Széchenyi Regatta, Fertő-tó 15. - 16.7.2006	Ungarische MS, Balaton 30.7. - 4.8.2006	ÖSTM, YCM 12. - 15.8.2006	Rosenwindpokal, SVW-Y 19. - 20.8.2006	Rehlackenpokal, SKH-YC 9. - 10.9.2006	Weinleseregatta, UYCNs 23. - 24.9.2006	Kurt Czajka Memorial, WYC 7. - 8.10.2006	Gesamtpunkte 2006
1	Schaschl Walter	73,51		42,43	82,26			80,53	84,92	95,02	95,29			87,10	79,18	444,59
2	Hieß Hans Helmut			67,00				88,26	66,41	95,28	85,54		67,00	72,58	87,10	428,77
3	Kastanek Werner	66,62		80,40	77,42		67,00	87,62	64,24	91,62	82,84	79,06				421,54
4	Reiter Matthias		67,00	67,00	65,33		50,25				67,14		54,24	58,07	73,90	340,36
5	Renner Herbert	49,01		35,73	24,19	81,66		67,00		67,61	58,47	64,32				339,06
6	Braumüller Alfred			60,30	45,97					22,45	72,01	69,68		62,91	68,62	333,52
7	Pintarich Bernd			44,67	67,74		61,98				66,59	65,66		65,33		327,30
8	Decker Andreas		57,43	58,07	50,81						64,43	62,98	51,05			293,95
9	Lehner Alexander	29,86		17,87	45,97	79,84	38,53				50,89	46,90			68,62	292,23
10	Seifert Helmut		35,10				31,83				37,90		31,90		55,43	192,15
11	Rohrmoser Pascal		38,29	40,20			16,75		33,75							128,99
12	Pokorny Dietmar		25,52	4,47	14,52		13,40				20,57	24,12	15,95	21,78	26,39	118,39
13	Wolfgang Albert			58,07			51,93									109,99
14	Gilhofer Andreas											72,36				72,36
15	Berger Frank		12,76								8,66		12,76		36,95	71,14
16	Braumüller Emanuel						33,50						35,10			68,60
17	Hauk Friedrich								16,33		25,99			16,94		59,26
18	Vellusig Gerhard		57,43												0,00	57,43
19	Salomon Gerhard														42,23	42,23
20	Nunnenmacher Dieter						38,53									38,53
21	Kossina Eugen			31,27												31,27
22	Rompolt Tonka														26,39	26,39
23	Wiehart Christian										17,87					17,87
24	Akmanlar Lukas											2,68				2,68

# Bestenliste 2006 - Vorschoter

Berechnung von Andreas Gilhofer

		Bezdrv, TJ SCB 6. - 7.5.2006	Festwochen Regatta, WYC 20. - 21.5.2006	Traunsee Woche, SCE 27. - 28.5.2006	Casino Regatta, YCV 3. - 4.6.2006	Goldpirat, YCB 17. - 18.6.2006	Donauinsselfest- Regatta, SAF 24. - 25.6.2006	Tschechische MS, Stare Splayy 1. - 3.7.2006	Széchenyi Regatta, Fertő-tó 15. - 16.7.2006	Ungarische MS, Balaton 30.7. - 4.8.2006	ÖSTM, YCM 12. - 15.8.2006	Rosenwindpokal, SVW-YS 19. - 20.8.2006	Rehlackenpokal, SKH-YC 9. - 10.9.2006	Weinleseregatta, UYCNS 23. - 24.9.2006	Kurt Czajka Memorial, WYC 7. - 8.10.2006	Gesamtpunkte 2006
1	Gilhofer Andreas	73,51			82,26			80,53	84,92	95,02	95,29				79,18	444,59
2	Fossler Günter	66,62		80,40	77,42		67,00	87,62	64,24	91,62	82,84	79,06				421,54
3	Strnad Jürgen	49,01		35,73	24,19	81,66		67,00		67,61	58,47	64,32				339,06
4	Pintarich Bernd							88,26	66,41	95,28					87,10	337,05
5	Braumüller Emanuel			60,30	45,97					22,45	72,01	69,68		62,91	68,62	333,52
6	Pintarich Iris			44,67	67,74		61,98				66,59	65,66		65,33		327,30
7	Reiter Manuela		67,00	67,00	65,33						67,14		51,05	58,07		324,53
8	Decker Sigrid		57,43	58,07	50,81						64,43	62,98				293,71
9	Wurpes Karin	29,86		17,87	45,97		38,53				50,89	72,36				237,61
10	Reiter Werner						50,25						54,24		73,90	178,39
11	Packert Thomas			67,00							85,54					152,54
12	Ehrenstein Edith						31,83				37,90		67,00			136,72
13	Endlweber Gerda		38,29	40,20			16,75		33,75							128,99
14	Lehner Felicitas					79,84						46,90				126,74
15	Lehner Miriam			42,43								2,68			68,62	113,74
16	Profanter Elisabeth		25,52	4,47	14,52		13,40				20,57	24,12		21,78		106,51
17	Braumüller Alfred						33,50						35,10			68,60
18	Schweng Peter								16,33		25,99			16,94		59,26
19	Nunnenmacher Dieter			58,07												58,07
20	Wegl Wolfgang		57,43													57,43
21	Klein Helga														55,43	55,43
22	Wolfgang Hans						51,93									51,92
23	Wiehart Christian														42,23	42,23
24	Dörflinger Arno						38,53									38,53
25	Hauk Fritz														36,95	36,95
26	Keresztes Peter		35,10													35,10
27	Göttlicher Andreas												31,90			31,90
28	Zinnburg Alexander			31,27												31,27
29	Bacher Birgit														26,39	26,39
30	Rompolt Astrid														26,39	26,39
31	Salomon Gerhard										17,87					17,87
32	Pokorny												15,95			15,95
33	Zwickl Andreas		12,76													12,76
34	Eder												12,76			12,76
35	Ferstl Michael										8,66					8,66
36	Härtl Brigitte														0,00	-

## Impressum

Diese Zeitung ist eine Mitgliederinformation der österreichischen Piratvereinigung. (34. Jahrgang).

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger:** Österreichische Piratvereinigung,  
p.A. Bernd Pintarich, Hauptstrasse 61 Haus 5, A-3021 Pressbaum

**Redaktion:** Günter Fossler

**Titelgrafik:** Matthias Reiter

**Kalender:** Werner Kastanek

**Berechnungen, Ergebnislisten:** Andreas Gilhofer

**Layout:** Günter Fossler

**Redaktionsanschrift:** Günter Fossler, 1210 Wien, Kefedergrundgasse 1A/4/9; Tel.: 0650/388 4 388  
guenter.fossler@uta.at

**Bankverbindung:** Die Erste, BLZ.: 20111, Konto-Nr.: 364 - 42 305.